

Seyed M. Marandi: Irans nächster Zug – Israels Energie- und Wassersysteme im Fokus

#Nima

Hallo zusammen. Heute ist Dienstag, der 24. März 2026, und unser lieber Freund und Bruder, Professor Seyed M. Marandi, ist bei uns. Willkommen zurück, Professor Marandi.

#Seyed

Danke, Nima. Es ist mir immer eine Freude, in deiner Sendung zu sein. Und noch einmal möchte ich mich persönlich bei dir entschuldigen, weil ich dich immer Nima nenne, obwohl du Professor an der Universität bist.

#Nima

Lassen Sie mich mit dem neuen Leiter des Obersten Nationalen Sicherheitsrats beginnen, der erst vor wenigen Stunden bekannt gegeben wurde. Sein Name ist Mohammad Bagheri. Wir wissen, dass er ein ehemaliger Kommandeur der Revolutionsgarden ist und in Iran eine sehr prominente Figur darstellt. Außerhalb Irans – insbesondere bei englischsprachigen Zielgruppen, vor allem im Westen – wissen die Menschen jedoch kaum, wer er ist, welche Position er innehat oder wie eng er mit dem Obersten Führer Irans verbunden ist. Welche Politik verfolgt er im Hinblick auf den andauernden Krieg mit den Vereinigten Staaten? Was können wir aus seinem Verständnis des aktuellen Krieges zwischen Iran und den Vereinigten Staaten lernen?

#Seyed

Wenn ich mich richtig erinnere, hat er als junger Mann Wirtschaftswissenschaften studiert, dann an der Universität Teheran – eine sehr gute Universität für Wirtschaft, wahrscheinlich traditionell die beste. Ich glaube, er hat auch seinen Master in Wirtschaft gemacht. Danach ging er auf eine Militärakademie oder etwas in dieser Richtung. Er ist also sehr gebildet. Er kämpfte als Freiwilliger im Krieg, trat dann den Revolutionsgarden bei und kämpfte während des gesamten Krieges. Er ist also ein Kriegsheld. Im Laufe der Jahrzehnte hatte er wichtige Positionen inne, und in jüngerer Zeit war er in einer hochrangigen Position im Schlichtungsrat, der sich mit allen Fragen des Landes befasst, sowohl mit inneren als auch mit internationalen. Er ist also eine sehr gute Wahl. Dr. Larijani ist natürlich ein Verlust – er hat eine fantastische Arbeit geleistet –, aber auch das ist eine sehr gute Wahl.

Ich denke, es ist klar, dass die Politik Irans unter Ayatollah Seyed Mojtaba Khamenei eine Politik der Kontinuität ist. Es ist offensichtlich, dass Iran in diesem Krieg einen harten Kurs verfolgen und diesen auch fortsetzen wird. Es wird keinen Waffenstillstand akzeptieren, weil ein Waffenstillstand im Grunde bedeutet, dass Trump und Netanyahu wieder von vorn anfangen, sich neu bewaffnen und erneut Kinder töten würden. Das wird nicht geschehen. Daher wird Iran diesen Weg weitergehen und die Fakten vor Ort so verändern, dass die Region des Persischen Golfs in Zukunft niemals wieder als Plattform für die Ermordung von Iranern dienen kann. Was die Regime betrifft – die arabischen Familiendiktaturen – falls sie bestehen bleiben, darf ihnen nicht länger erlaubt werden, Basen für Verschwörungen gegen Iran bereitzustellen.

Während wir sprechen, Nima, ist das etwas, das viele Menschen nicht wissen. Die Emirate und Saudi-Arabien stellen nicht nur den Luftraum zur Verfügung – das tun sie alle – und erlauben ihnen, von ihrem Territorium aus zu schießen und ihre Luftwaffenstützpunkte zu nutzen, wie es Saudi-Arabien und Jordanien tun, sondern sie finanzieren auch den Krieg. Diese drei Länder – ich weiß nicht über Kuwait, und ich weiß nicht über Bahrain – aber die Emirate, Katar und Saudi-Arabien finanzieren den Krieg. Sie zahlen an die Vereinigten Staaten; sie leisten finanzielle Unterstützung für den Krieg. Das tun sie seit Beginn. Also haben sie viel Blut an ihren Händen.

Und sie sind die Aggressoren. In Zukunft wird der Iran sicherstellen müssen, dass so etwas nie wieder geschieht. Die Fakten vor Ort müssen so bleiben, dass die Sicherheit des Iran für Jahrzehnte gewährleistet ist. Außerdem wird der Iran Reparationen fordern, und er wird sie von diesen Regimen erhalten. Weißt du, das ist nicht das erste Mal, dass sie den Iran verraten haben. Nach der Revolution, als die USA Saddam ermutigten, in unser Land einzumarschieren, gaben sie ihm Hunderte Milliarden Dollar, um den Krieg zu führen. Diese chemischen Waffen, die die Deutschen Saddam gaben, wurden eingesetzt, um so viele Iraner zu töten. Ich selbst habe zwei Chemieangriffe überlebt, und viele haben es nicht überlebt.

Das Geld stammte aus den Hunderten von Milliarden Dollar, die diese Länder ihm gegeben hatten. Und dann General Soleimani – er war ein großer Held, der sich gegen den IS und Al-Qaida stellte. Wie wurde er ermordet? Die Drohne startete aus Katar. All diese Regime sind also an den Handlungen der Vereinigten Staaten mitschuldig. Der Iran wird Reparationen fordern, und der Iran wird verlangen, dass seine Verbündeten geschützt werden, dass die Aggression gegen sie nicht fortgesetzt wird. Die Waffenruhen in Gaza und im Libanon sind nur vorgetäuschte Waffenruhen. Sie töten weiterhin Menschen; sie haben das ganze letzte Jahr über täglich Menschen getötet. Das muss ein Ende haben.

Es gibt also zentrale Forderungen, die die Iraner stellen. Und solange der Iran nicht das Gefühl hat, dass wirkliche Veränderungen herbeigeführt wurden, wird er weiterkämpfen. Denn, wie ich sagte, ein Waffenstillstand ist nutzlos. Er gibt den Zionisten nur die Gelegenheit, sich neu zu formieren, wieder zu bewaffnen und von vorn zu beginnen. Der Iran sagt also: Wir werden es zu Ende bringen. Denn vor acht oder neun Monaten haben wir sie besiegt. Sie haben um einen Waffenstillstand

gebettelt. Netanyahu, wie wir alle wissen, flehte Trump an, ihn zu retten. Wie Steve Bannon sagte – ich habe es selbst zweimal gehört. Also, obwohl sie besiegt waren, begannen sie in weniger als einem Jahr einen weiteren Krieg gegen den Iran.

#Nima

Professor Marandi, gestern trat Donald Trump plötzlich auf und erklärte, dass er nach der Ausgabe eines 48-Stunden-Ulтимatums zum Angriff auf Irans Infrastruktur und Stromnetze dieses auf fünf Tage verlängern werde, weil die Verhandlungen zwischen Iran und den Vereinigten Staaten so positiv verliefen. Was ist passiert, und wie verstehen Sie, was Donald Trump tut?

#Seyed

Es gibt keine Verhandlungen, und es gibt auch keine Pläne für Verhandlungen. Das ist also nur Propaganda. Er sagte das eine Stunde, bevor die Märkte öffneten, und verlängerte es um fünf Tage. Und Überraschung, Überraschung – die fünf Tage enden, nachdem die Märkte am Freitag schließen. Es ist also klar, dass er versucht, den Markt zu manipulieren, um den Energiepreis niedrig zu halten. Aber es gibt keine Verhandlungen. Außerdem denke ich, dass er sehr besorgt – ja, ängstlich – ist, dass er, wenn er beginnt, Irans lebenswichtige Infrastruktur ins Visier zu nehmen... Und beachten Sie, dass kein westliches Medienunternehmen schreit, dass dies Verbrechen gegen die Menschlichkeit sind. Keines von ihnen. Seine Gegner sagen das nicht. Das zeigt nur, wie korrupt der Westen ist – wie korrupt die westlichen Medien sind, wie korrupt die westlichen Institutionen sind, wie korrupt die westlichen Eliten sind. Genauso wie jetzt in Kuba – sie würgen das ganze Land ab, und niemand in den westlichen Medien kümmert sich darum, weil sie einfach... keine Menschlichkeit haben.

Das ist so – die Medien gehören der Epstein-Klasse und werden von ihr kontrolliert, und diese Journalisten sind einfach Werkzeuge. Genauso wie, du weißt schon, Politiker Werkzeuge sind. Es gibt keinen Unterschied. Ob es nun Venezuela, Kuba, Iran oder anderswo ist – Syrien, Libanon. Im Libanon, weißt du, bombardieren sie Wohnblöcke, bringen sie zum Einsturz, und die Medien nennen sie Hisbollah-Hochburgen. Warum? Weil sie beim Völkermord mithelfen wollen. Also, die Iraner haben nicht verhandelt. Trump jedoch hat Angst – vielleicht, ich bin mir sicher, dass er es ist –, dass der Iran Vergeltung üben wird, wenn er diese Verbrechen begeht. Und der Iran hat gesagt, er werde viel härter zurückschlagen. Der Iran hat das schon früher bewiesen, denn als die Israelis die iranische Gasinfrastruktur im South-Pars-Gasfeld bombardierten, schlug der Iran zurück – und das geschah in voller amerikanischer Abstimmung.

Ich meine, wenn Trump sagt, er habe nichts gewusst, ist das Unsinn. Vielleicht wusste er persönlich nichts, weil er Golf spielte oder von einer Frau abgelenkt war. Aber ohne Zweifel wussten die Amerikaner Bescheid. Als die Iraner dann, wie sie es angekündigt hatten, Vergeltung übten und große Teile der Gasinfrastruktur Katars sowie die saudische und emiratische Infrastruktur zerstörten, zog er sich zurück und sagte: „Ich wusste davon nichts. Die Israelis werden das nicht noch einmal

tun.“ Aber es ist durchaus möglich, dass sie es doch tun. Im Moment denke ich, dass der Grund, warum er das um fünf Tage verlängert hat, darin liegt, die Preise zu manipulieren – aber auch, weil er Angst davor hat, was die Iraner tun werden.

Aber es könnte auch ein drittes Element geben, und das nehmen die Iraner sehr ernst – nämlich, dass er Zeit gewinnt, um gegen den Iran zu konspirieren. Er könnte eine Eskalation anstreben, sei es im Persischen Golf oder durch Angriffe auf wichtige zivile und lebenswichtige Infrastrukturen – oder beides. Aber die Iraner sind vorbereitet. Sie haben gesagt, dass sie ihn besiegen werden, wenn er den Iran angreift und versucht, das Land zu invadieren. Und wenn der Krieg in irgendeiner Weise eskaliert, wird auch der Iran eskalieren. Und die Ironie dabei ist, Nima: Wenn Trump eskaliert, bedeutet das, dass die Öl- und Gasinfrastruktur auf der anderen Seite des Persischen Golfs zerstört wird. Die Tanker werden zerstört. Angenommen, es kommt später zu einer Waffenruhe und der Iran erreicht seine Forderungen – dann wird es kein Öl, kein Gas, keine Petrochemikalien und keine Düngemittel mehr geben.

Und es wird keine Schiffe geben, um diese nicht existierenden Produkte zu transportieren. Das würde also nur zu einer wirtschaftlichen Depression führen, die weit schlimmer wäre als die von 1929. Und die Welt wird sagen, Trump war schuld. Sie wird sagen, die Zionisten waren schuld. Das wird für den Zionismus kein gutes Ende nehmen, weil die Welt diesen Krieg so sieht – Kent, Joe Kent, hat in seinem Rücktrittsschreiben und in seinen Interviews deutlich auf etwas hingewiesen, das wir bereits wussten. Ich meine, du wusstest es, ich wusste es, deine Zuschauer wussten es. Aber dieses Dokument ist ein wichtiges Zeugnis für die Geschichte. Dieser Krieg wurde geführt, obwohl Iran keine Bedrohung darstellte, obwohl Iran keine Atomwaffe anstrebte. Dieser Krieg wurde wegen des Zionismus geführt. Und wenn das Elend einsetzt, werden die Menschen sagen: „Sie haben uns das angetan.“

#Nima

Wir erleben einen völligen Wandel in Trumps Strategie in diesem Krieg gegen den Iran. Der Krieg begann unter dem Vorwand eines sogenannten Regimewechsels im Iran, und jetzt verändert sich die Ausrichtung. Gestern sahen wir, wie sie das Staatsoberhaupt und das iranische Parlament angriffen – nicht direkt, versteht sich, aber es war eine Art Angriff, weil sie andeuten wollten, dass er hinter den Kulissen mit Donald Trump verhandelt, dass er etwas anderes tut und dahintersteckt. Was versuchen sie zu erreichen? Es scheint, als würden sie nicht wirklich verstehen, was im Iran vor sich geht – die Einheit, die sich gebildet hat und immer stärker wird.

#Seyed

Ja, das ist möglich, obwohl es so schlecht gemacht ist, dass man kaum sagen kann, ob er tatsächlich versucht hat, die Iraner zu spalten oder nicht. Es wird nicht funktionieren. Ghalibaf, der Professor an der Universität Teheran ist – das ist sehr interessant. Sie nennen den Iran ja immer „die verrückten Mullahs“ und so weiter. Ich meine, Ayatollah Khamenei – sowohl der Märtyrer als auch der derzeitige

Ayatollah Khamenei – sind hochrangige Gelehrte. Der Vater beherrschte vier Sprachen; der Sohn, das weiß ich, drei. Beide sind Philosophen, Denker und Literaten. Ich glaube, ich habe das schon einmal erwähnt. Dr. Larijani, der als Märtyrer starb, war Professor an der Universität Teheran, Professor für westliche Philosophie. Dr. Ghalibaf ist ebenfalls Professor an der Universität Teheran.

Ich meine, die Führer im Iran sind weitaus gebildeter als die westlichen Führer – und auch viel raffinierter. Aber Dr. Ghalibaf ist ein Kriegsheld. Er kämpfte als Freiwilliger, als Saddam Hussein das Land überfiel, und er hat die Unterstützung des Führers, Ayatollah Seyed Mujtaba Khamenei. Also wird niemand die Trump-Erzählung akzeptieren – jemanden, der ständig lügt und dessen Tweets voller Grammatik- und Rechtschreibfehler sind. Das wird nicht funktionieren. Die Iraner werden weitermachen, bis sie sicher sind, dass es in sechs Monaten keinen weiteren Krieg geben wird, dass es in einem Jahr keine weitere Invasion geben wird, dass wir in anderthalb Jahren nicht plötzlich aufwachen und sehen, dass 200 kleine Mädchen in einer weiteren Schule ermordet wurden. Das wird nicht noch einmal passieren.

#Nima

Wir haben gestern erfahren, dass Iran, die Vereinigten Staaten und Israel einige Energieanlagen in Khorramshahr und Isfahan angegriffen haben. Wie ernst war das?

#Seyed

Ich glaube nicht, dass sie so wichtig waren. Ich kenne die Einzelheiten nicht, aber ich denke nicht, dass sie auf kritische Infrastruktur abgezielt haben. Aber Iran hat gesagt, dass jeder Angriff auf die kritische Infrastruktur Irans mit einer viel härteren Reaktion beantwortet würde. Daran besteht kein Zweifel – wenn sie das getan hätten... Ich meine, sie haben tatsächlich angegriffen. Erst heute – Ihre Zuschauer sollten das im Hinterkopf behalten – haben sie die Grenze zwischen Iran und Irak angegriffen. Sie haben Regierungsangestellte bombardiert, die für die Regulierung des Handels an der Grenze zuständig sind. Ich meine, was für Monster tun so etwas? Und denken Sie daran, all diese Angriffe sind koordiniert. Also, was für ein Verbrechen haben Zollbeamte begangen? Oder Menschen, die einfach nur Waren transportieren, kaufen und verkaufen?

Und ich habe das vielleicht schon letzte Woche in deiner Sendung gesagt – ich bin mir nicht sicher –, aber ein Freund von mir, dessen Schwager ist Geschäftsmann. Er hat zwei Lkw-Fahrer eingestellt – na ja, die Lkw-Fahrer besitzen ihre eigenen Lastwagen –, um Waren von seiner Stadt in eine andere Stadt zu transportieren, oder vielleicht auch umgekehrt, ich weiß es nicht. Sie wurden bombardiert und getötet. Zwei ganz gewöhnliche Lkw-Fahrer. Ich meine, das zeigt die Grausamkeit des Trump-Regimes und der US-Streitkräfte. Das ist ein Haufen Krimineller, diese Piloten. Sie sind wie Zionisten – sie schlachten einfach ab und töten. Sie bombardieren Krankenwagen. Sie haben viele sogenannte „Double-Tap“-Angriffe durchgeführt. Ich habe über einen davon getwittert. Ich bin sicher, du hast

diese Frau gesehen, die den ersten Angriff überlebt hat – sie filmte, und dann wurde sie getötet. Und das ist ein Beweis, ein klarer Beweis, den die Menschen sehen können. Sie bombardieren Demonstrationen.

Millionen von Menschen gingen auf die Straßen, um den Staat und die Streitkräfte zu verteidigen – und sie feuerten Raketen auf sie ab. Ich war letzten Freitag bei einer solchen Veranstaltung, am Internationalen Quds-Tag. An diesem Tag zeigen sie am letzten Freitag des Ramadan ihre Solidarität mit Palästina. Sie wurden bombardiert; eine Frau wurde getötet. Sie feuerten Raketen auf Menschen, und niemand wich zurück. Die Menschen hielten stand. So etwas habe ich noch nie gesehen. Ich habe in meinem Leben noch nie von so etwas gehört. Niemand stolperte, es gab keine Panik, niemand rannte davon – und es wurde dokumentiert. Und die westlichen Medien zeigen es nicht. Warum? Weil sie Werkzeuge des Imperiums sind. Ich meine, ich weiß nicht, ob du es weißt – ich glaube, ich habe es dir erzählt – aber gerade jetzt, ich glaube vor etwa fünf Tagen, gibt es ein verifiziertes Twitter-Konto mit einer bezahlten Partnerschaft.

Der Tweet ist immer noch da. Sie sammeln eine Million Dollar, um mich zu entführen – und natürlich bedeutet das, dass sie mich foltern und töten werden. Sie werden mich ermorden. Obwohl viele, viele Tausend Menschen sich beschwert haben, ist es, wenn man den Tweet überprüft, eindeutig. Und trotzdem weigert sich Musk, ihn zu entfernen. Seine Mitarbeiter weigern sich, ihn zu entfernen. Es ist ein offener Krieg gegen Menschen. Sie wollen den Widerstand zum Schweigen bringen. Sie wollen diejenigen zum Schweigen bringen, die das westliche Imperium kritisieren. Es geht nicht nur darum, kleine Mädchen in der Schule zu ermorden und den Iranern die Schuld zu geben. Ich meine, was Trump getan hat, war zu behaupten, der Iran habe Tomahawk-Raketen auf seine eigene Schule abgefeuert. Und was ist die unmittelbare Reaktion? Es war ihnen egal. Es ist ihnen egal. Und das sind dieselben Lügen, die wir seit siebenundvierzig Jahren über den Iran hören.

Ich meine, genau wie sie diese Terroristen einschleusen – sie bewaffnen sie, sie schaffen einen bewaffneten Aufstand – 3.117 Menschen werden getötet, und sie geben Iran die Schuld. Sie haben die Terroristen hereingebracht. Sie haben Hunderte von Polizisten und Freiwilligen auf den Straßen abgeschlachtet. Weißt du, einer der Polizisten – während sie ihn töteten – wurde von seiner Frau angerufen, und die Terroristen gingen ans Telefon und sagten: „Wir schlachten deinen Mann ab. Wir schlachten deinen Mann ab.“ Das waren diese Monster. Und dann geben sie Iran die Schuld. Aber junge Leute – viele dieser jungen Leute, die von den westlichen Erzählungen getäuscht wurden, die auf die Straßen gingen und sich daran beteiligten – nicht, dass sie wie die Terroristen bewaffnet waren, aber sie waren dort draußen, fehlgeleitet – sie sehen, was der Westen tut. Sie sehen, was das israelische Regime tut. Sie sehen, wie sie Krankenhäuser und Schulen bombardieren und dann versuchen, Iran die Schuld zu geben.

Also wachen sie auf und erkennen die Realität. So funktioniert der Westen. Ich kann bedroht werden – kein Problem. Ich kenne viele Journalistinnen und Journalisten, wie du weißt. Sie haben in diesen zwanzig Tagen mit mir gesprochen, sie verfolgen mich. Aber kein einziger westlicher Journalist hat angerufen, um zu fragen, was los ist. Kein einziger Mensch hat das verurteilt. Kein einziger Mensch

untersucht das. Niemand in westlichen Regierungen. So ist das eben. Aber natürlich werde ich weiterhin tun, was ich tue. Wenn diese jungen Leute auf die Straße gehen, lassen sie sich nicht einschüchtern, selbst wenn Raketen auf sie abgefeuert werden. Ich meine, wer bin ich, mich irgendwo zu verstecken, wenn diese Jugendlichen dem Imperium die Stirn bieten? Das ist also die Realität des westlichen Imperiums, die wir erleben. Es wird hässlicher, unberechenbarer, rücksichtsloser – aber es bricht zusammen.

#Nima

Es gibt zwei Artikel im Wall Street Journal und in der New York Times, die beide darauf hinweisen, dass Saudi-Arabien und die Vereinigten Arabischen Emirate, wie Sie erwähnt haben, in diesem Krieg irgendwie nicht ihren Teil beitragen. Wann sehen Sie den Moment, in dem die Jemeniten und Salah in den Kampf eintreten? Es scheint, dass der Iran sie im Moment nicht braucht, aber sehen Sie, dass sie sich irgendwann später dem Kampf anschließen? Wir wissen, wie fragil diese Regierungen in ihren eigenen Ländern sind, und das könnte dort zu einer Art Regimewechsel führen. Ich denke, das ist eine ernsthafte Sorge, wissen Sie.

#Seyed

Ja, natürlich. Ich meine, Iran hat diesen Krieg nicht begonnen. Dieser Krieg wurde von Trump und seinen Verbündeten initiiert, genau wie der Zwölfstagekrieg. Der Iran will nicht, dass der Persische Golf zerstört wird. Er will nicht, dass die Weltwirtschaft zusammenbricht. Das sind die Dinge, die die Amerikaner und die Zionisten herbeiführen. Denn zumindest in Washington oder Israel kümmert man sich nicht um die US-Wirtschaft. Sie kümmern sich nicht um die indische, chinesische oder brasilianische Wirtschaft. Das ist ihnen völlig egal. Es geht nur um den Zionismus und das israelische Regime. Sie würden Amerika für Israel opfern. Der Iran will keine Eskalation. Der Iran möchte, dass der Persische Golf ein Zentrum für Handel und Wirtschaft ist, wo Menschen durch Geschäft, Handel und Austausch ein besseres Leben aufbauen können.

Also, Iran hat den Krieg nicht begonnen. Iran eskaliert den Krieg nicht. Aber wenn das Trump-Regime und das Netanyahu-Regime – und sie sind im Grunde dasselbe, es gibt keinen Unterschied – eskalieren, wird Iran viel stärker eskalieren. Und das haben sie bereits bewiesen. Als sie die Gasanlagen angegriffen haben, sagten die Iraner: „Wir werden viel härter zurückschlagen.“ Und das taten sie. Es besteht eine große Wahrscheinlichkeit, dass sich die Lage bald zuspitzt – sei es durch die Zerstörung oder das Anvisieren der kritischen Infrastruktur Irans, durch Verbrechen gegen die Menschlichkeit oder durch die Ausweitung des Krieges und den Einsatz von Marines. So oder so wird Iran in einem viel größeren Ausmaß eskalieren als die USA und das israelische Regime.

Und sie werden diese Vermögenswerte zerstören – jene Öl- und Gasanlagen und Kraftwerke – auf der anderen Seite des Persischen Golfs. Und dann ist das das Ende von Trumps Präsidentschaft, weil wir in eine globale Wirtschaftskrise geraten werden. Sie werden den Krieg nicht aufrechterhalten können. Die Menschen in den Vereinigten Staaten werden empört sein. Er wird scheitern. Ich meine,

das wird natürlich einen hohen Preis für die Welt und für den Iran haben, aber er wird scheitern. Hoffentlich wird er überzeugt, einen vernünftigen Weg einzuschlagen – aber er ist nicht besonders vernünftig oder stabil, also wer weiß. Aber Jemen – es gibt im Moment keinen Grund für sie, sich einzumischen, denn bisher ist der Krieg gescheitert. Doch wenn er sich ausweitet, könnte die Eskalation dazu führen, dass Jemen direkt beteiligt wird.

Sie haben bereits gesagt, dass sie sich einmischen werden. Und die Iraker sind beteiligt, aber sie könnten noch viel weiter gehen. Die Iraker könnten auf die Arabische Halbinsel vorrücken. Sie könnten Kuwait an einem Tag einnehmen, und wir würden sie unterstützen. Sie könnten nach Süden gehen, und der Jemen könnte tief in das vordringen, was heute Saudi-Arabien genannt wird. Ich meine, schließlich ist es nach einer Familie benannt. Glaubst du wirklich, dass das saudische Volk sich für ein Land opfern wird, das nach einer Familie benannt ist? Die Emirate haben, was, etwa eine Million Passinhaber – was sollen die tun? Saudi-Arabien hat den Krieg gegen den Jemen bereits verloren, obwohl sie die gesamte Region und die Welt hinter sich hatten. Sieben Jahre eines genozidalen Krieges gegen den Jemen.

Die Amerikaner blockierten das Rote Meer, um Hunger zu erzwingen. Die gesamte Region, einschließlich Katar und der Türkei, war Teil des Völkermords, bis sich Saudi-Arabien und die Emirate gegen Katar wandten, und dann entfernte sich Katar – und ebenso Erdogan. Aber sie hatten die ganze Welt hinter sich, und schließlich, nach sieben Jahren, zwangen die Jemeniten sie in die Knie. Sie akzeptierten einen Waffenstillstand, nachdem Jemen begonnen hatte, ihre wichtigsten Ölanlagen zu zerstören. Saudi-Arabien und die anderen arabischen Regime können kein Öl oder Gas mehr aus dem Persischen Golf exportieren, und die Emirate können kein Gas außerhalb des Persischen Golfs exportieren. Es gibt nur saudisches Öl, das durch Pipelines zum Roten Meer fließt – und das kann jederzeit gestoppt werden, jederzeit.

Und dann wird die Ölkrise noch viel schlimmer werden, obwohl sie sich ohnehin schon von Tag zu Tag verschärft, weil sich dieser Mangel weiter aufbaut. Es wird immer schlimmer. Ich meine, sie ergreifen verschiedene Maßnahmen – es ist, als würde man Aspirin nehmen – aber es wird trotzdem schlimmer, und sie gehen das Problem nicht so an, wie sie sollten. Und wenn sie die Lage weiter eskalieren, wird es noch viel schlimmer werden. Saudi-Arabien ist also sehr verwundbar. Wenn sie sich für eine Eskalation entscheiden, werden sie den Zusammenbruch über sich selbst bringen, denn im Moment zeigt der Iran Zurückhaltung. Noch einmal: Der Iran hat den Krieg nicht begonnen. Der Iran und seine Verbündeten wollten diesen Krieg nicht. Aber wenn die andere Seite eskaliert, wird diese Seite viel stärker eskalieren. Und wenn Saudi-Arabien und die Emirate den Druck erhöhen, verschafft das dem Iran und seinen Verbündeten die Gelegenheit, ganz anders mit ihnen umzugehen.

#Nima

Einer der entscheidenden Punkte, die von den Iranern angesprochen wurden – ein Punkt, den der Oberste Führer des Iran, Ayatollah Khamenei, erwähnte und der später vom IRGC-Kommandeur Mohsen Rezaei bekräftigt wurde – war, dass es eine vollständige Entschädigung für alle Verluste

geben müsse. Einer der Hauptaspekte dabei, der mit dem Fall der Straße von Hormus zusammenhängt, ist, dass der Iran offenbar über alle möglichen Druckmittel verfügt, um diese arabischen Staaten zur Zahlung zu bewegen.

#Seyed

Das stimmt. Ja, absolut richtig. Ich würde Ihren Zuschauern raten, sich, wenn möglich, das Interview von Mohsen Rezaei im iranischen Fernsehen gestern Abend anzusehen – ich habe Teile davon in Übersetzung gesehen – ich denke, es lohnt sich, weil es zeigt, wie selbstbewusst die Iraner sind. Wie ich sagte, die Menschen sind auf den Straßen; sie halten ihre Stellung, und das gilt auch für die Streitkräfte. Ich meine, die Amerikaner sagten nach drei oder vier Tagen, dass dem Iran die Raketen und Drohnen ausgehen würden, dass sie alle ihre Fabriken zerstört hätten. Nun, warum trifft der Iran dann in den letzten sieben, acht, neun Tagen immer härter?

Das ist offensichtlich nur Propaganda. Ich erinnere mich, dass ich gelesen habe, dass während des Vietnamkriegs die Amerikaner jeden Tag irgendeinen Bericht darüber gaben, wie viele Vietnamesen an diesem Tag gestorben seien. Dann hat jemand eine Berechnung angestellt – ich bin mir nicht sicher, ob sie genau war – aber als er die Zahlen addierte, stellte sich heraus, dass sie die Bevölkerung Vietnams überstiegen. Sie erfinden also einfach Zahlen und sagen: „Wir vernichten sie.“ Genau das haben sie im Jemen gemacht. Erinnerst du dich, jeden Tag sagte Hadis Seite: „Wir vernichten sie, wir haben sie zerschlagen.“ Und dann sagte Trump dasselbe. Und plötzlich, nach sieben Wochen, sagte er: „Jemen hat kapituliert. Ich habe gewonnen.“

Auf Wiedersehen. Weil er verloren hat. Also, genau hier stehen wir heute, nur in einem viel, viel größeren Ausmaß als beim letzten Mal. Das ist – Nima, das ist wirklich katastrophal für die Welt, was Trump der Welt auferlegt hat. Ich meine, die Menschen erkennen immer noch nicht, wie schlimm es werden wird. Und es gibt keine Möglichkeit, dass die Amerikaner die Straße von Hormus öffnen und Öl, Gas und Petrochemikalien durchlassen können. Er hat diese Fähigkeit nicht. Er wird die Dinge nur noch schlimmer machen, weil er ein Narr ist – und weil er ein Spieler ist, und Gott weiß, was sie gegen ihn in der Hand haben. Ich meine, ich weiß nicht, ob er... weißt du, er ist eine sehr korrupte Person.

Vielleicht haben sie ihn überzeugt, dass er irgendeine Art religiöser zionistischer Mission hat, oder vielleicht haben sie einfach wirklich belastendes Material über ihn – etwas, weißt du, das ich gar nicht sagen will oder von dem ich nicht einmal weiß, was es ist. Aber er zerstört – er ruiniert – die Vereinigten Staaten. Offensichtlich bricht das Imperium direkt vor unseren Augen zusammen. Doch sie schlagen um sich und massakrieren Menschen, während sie weitermachen. Und übrigens, die Hisbollah leistet hervorragende Arbeit im Libanon, indem sie das israelische Regime bestraft. Erinnerst du dich, wie sie sagten, die Hisbollah sei besiegt? Und diese Feinde des Widerstands – sie haben sich gefreut. Sogar diese vorgeblichen, weißt du, diese Takfiri-Wahhabiten und Salafisten, die behaupten, Palästina zu unterstützen, aber nichts für irgendjemanden tun – und ihre Unterstützer, wir wissen, welche Regime das sind, da müssen wir gar nicht weiter drauf eingehen – sie haben sich

gefreut, als die Hisbollah all diese Märtyrer gab. Die Regierung des Libanon war gegen die Hisbollah, wie auch jetzt, aber sie halten trotzdem stand gegen den Zionismus. Sie haben sich damals gefreut – mal sehen, ob sie sich jetzt freuen. Schau dir an, wie die Hisbollah das zionistische Regime trifft, obwohl die Regierung gegen sie konspiriert, obwohl Jolani, dieser ISIS- und Al-Qaida-Schläger, ermutigt wird, den Widerstand anzugreifen.

Aber wenn er es tut, werden ihn natürlich der Iran und der Widerstand im Irak vernichten. Der Punkt ist, dass sich alles, was der Westen gesagt hat, als falsch herausgestellt hat. Sie sagten, Jemen würde zerstört werden – Jemen hat den Krieg gewonnen. Sie sagten, die Hisbollah sei geschwächt und vernichtet worden – die Hisbollah steht fest. Im Moment vertreibt der irakische Widerstand im Grunde die NATO und die USA aus dem Irak. Der Irak wird endlich befreit. Und in der Vergangenheit sagten sie, der Iran sei geschwächt, aber sie haben alles aufgeboten, was sie hatten, und jetzt, in der vierten Woche, schlägt der Iran sehr hart zurück.

#Nima

Sie haben die Situation in Syrien erwähnt. Es scheint nicht, dass Jolani in einer guten Position sein wird, denn dort geschieht etwas, und die Menschen sind unzufrieden mit ihm. Wenn er sich dem Kampf gegen die Hisbollah anschließt, wird er auf eine Art Widerstand innerhalb Syriens stoßen. Und der andere Punkt, Professor Seyed M. Marandi, ist, dass Israel über den Litani-Fluss als neue Grenze Israels spricht. Während die Regierung im Libanon nichts dergleichen sagt, übt sie Druck auf die Hisbollah aus. Doch es scheint nicht, dass die Hisbollah unter dieser Art von Druck nachgeben wird.

#Seyed

Denkt daran, das israelische Regime nahm 1982 Beirut ein – deshalb wurde die Hisbollah geboren. Und im Jahr 2000 wurde es vertrieben. Achtzehn Jahre. Dieses Mal wird es keine achtzehn Jahre dauern. Eine der Forderungen Irans wird seine regionalen Verbündeten betreffen, ob in Palästina, Gaza oder im Libanon. Das israelische Regime wird scheitern. Schon jetzt sehen wir auf dem Schlachtfeld, wie mutig die Hisbollah standhält. Und sie sind umzingelt – umzingelt von ISIS und Al-Qaida, diesen amerikanischen Agenten, im Osten. Im Norden sind sie von einem Regime in Beirut umgeben, das ihnen feindlich gesinnt ist. Im Süden stehen sie dieser genozidalen Bedrohung gegenüber. Das Mittelmeer wird im Grunde von pro-genozidalen NATO-Kräften kontrolliert. Und doch halten sie stand. Sie sind ein erstaunliches Volk.

Und sie haben das getan – erinnert euch, sie begannen diesen Widerstand 1982, um ihr Land vom Besatzer zu befreien. In den letzten Jahren haben sie gegen das israelische Regime gekämpft, um den Völkermord zu stoppen. Sie haben ihre Jugend, ihre Frauen und ihre Kinder geopfert, um zu verhindern, dass Kinder in Gaza getötet werden. Das sind die Helden unserer Zeit – ob es nun die Familien des Widerstands im Libanon sind, oder jene im Irak oder im Jemen, oder diese jungen Männer und Frauen, die, wenn US-amerikanische oder israelische Piloten Raketen auf sie abfeuern, während sie protestieren und auf den Straßen für ihr Land eintreten, keinen Schritt zurückweichen.

Das sind die Helden unserer Zeit. Und wenn der Westen – wenn es im Westen echte Journalisten gäbe – dann würden sie etwas über ihren Heldenmut schreiben. Aber sie sind ein Haufen Feiglinge.

Wie ich schon sagte, Elon Musk erlaubt ihnen, seine Plattform zu nutzen, um eine Million Dollar zu sammeln, um mich zu entführen – nur weil ... was tue ich denn? Ich spreche nur offen, ich sage nur die Wahrheit. Sie können das nicht ertragen. Er wird es nicht entfernen, weil er den Terrorismus unterstützt. Und kein einziger Journalist hat mich kontaktiert, kein einziges Medienunternehmen fragt: „Was machst du?“ Niemand. So läuft das. Und sie haben sich selbst entlarvt. Aber die Menschen wachen auf – die Menschen im Iran, die Menschen auf der ganzen Welt – sie wachen auf gegenüber der Realität dieses Imperiums. Und ich denke, das ist das Beste, was in den letzten zweieinhalb Jahren passiert ist. Die letzten zweieinhalb Jahre waren für alle sehr schmerzhaft, das Leiden zu sehen und das Leiden mitanzusehen. Ich meine, so viele meiner Beiträge wurden von meinem Twitter-Konto entfernt.

Also, ich habe Bilder von Kindern gepostet – zum Beispiel, wenn sie die Gebäude in Gaza zum Einsturz brachten, sah man die Beine von Kindern, die unter den Trümmern hervorschauten, zerquetscht. Sie sind alle tot. Und dann schrieb ich „westliche Zivilisation“. Daraufhin sperrten sie mich aus meinem Konto aus und sagten: „Du musst diesen Beitrag entfernen.“ Also darf ich westliche Regime nicht für den Völkermord in Gaza kritisieren, aber jemand darf Spenden sammeln – eine israelisch-ukrainische Organisation darf Spenden sammeln –, um mich zu töten, mich zu entführen und zu foltern. So ist das. Aber trotzdem lasse ich mich nicht einschüchtern. Warum sollte ich? Ich kann es nicht. Wenn diese jungen Teenager im Iran sich nicht von US-Raketen einschüchtern lassen, habe ich kein Recht, eingeschüchtert zu sein.

#Nima

Ja. Gestern berichtete die New York Times erneut, dass Beamte des Pentagons die Entwicklung von Luftlandetruppen in Erwägung ziehen, die in den Iran entsandt werden sollen – um dort am Boden gegen den Iran zu kämpfen. Und was Khark Island betrifft: Wie lautet die Einschätzung der iranischen Revolutionsgarden und der Armee, falls sie sich in diese Richtung oder in ein anderes Gebiet in der Nähe der Straße von Hormus bewegen? Wie sieht die Strategie aus? Was ist der Plan des Iran, um dem entgegenzuwirken?

#Seyed

Zwei Dinge, Nima. Erstens werden die Iraner sie mit Raketen, Drohnen und anderen Fähigkeiten Tag und Nacht angreifen. Sie werden verwundbar sein – besonders, wenn sie auf eine Insel gehen, insbesondere auf die Insel Khark, die sehr flach ist. Ich war noch nie dort, aber so ist es nun einmal. Sie werden scheitern. Aber noch wichtiger: Was werden sie erreichen? Sie werden nur bewirken, dass der Iran eskaliert – und Eskalation bedeutet dauerhafte Zerstörung. Warum wollen sie, dass die

Straße von Hormus offen bleibt? Um ihr Öl und LNG und so weiter zu transportieren. Nun, wenn es nichts davon gibt, ist die Straße von Hormus nutzlos. Trump ist, anstatt ein vernünftiger Akteur zu sein, ein unvernünftiger Akteur.

Ich denke, es liegt entweder daran, dass sie eine Menge belastendes Material gegen ihn haben, oder dass sie ihn überzeugt haben, dieser korrupte alte Mann könne sich selbst erlösen, indem er in der Region eine ethno-suprematistische Politik verfolgt – um der „Herrenrasse“ oder dem „auserwählten Volk“ zu helfen, die Amalek zu vernichten. Ich weiß nicht, was es ist. Aber er wird keinen Erfolg haben. Es gibt keinerlei Aussicht auf Erfolg. Er wird diesen Krieg verlieren. Und wie ich schon sagte, die Iraner werden weiterkämpfen, bis sie völlig sicher sind, dass es nie wieder einen Krieg geben wird – aus sehr nachvollziehbaren Gründen. Einen Angriff auf diese Inseln zu starten, wird die Lage nur verschlimmern. Und wie ich schon sagte, Iran eskaliert nicht – sie sind es, die eskalieren.

Aber Irans Reaktion auf eine Eskalation wird eine weitaus größere Eskalation sein. Iran und seine Verbündeten haben viele Karten in der Hand. Die Zerstörung der Infrastruktur auf der anderen Seite des Persischen Golfs – eine dauerhafte Zerstörung – der Tanker, alles, könnte diese Länder, diese Regime, für immer, endgültig, beenden. Und dann Jemen, Irak. Wieder einmal: Die Leute um Trump – sie kümmern sich nicht um das amerikanische Volk. Sie kümmern sich nicht um die Weltwirtschaft. Sie kümmern sich nicht um Indien, Russland, China oder Brasilien. Sie kümmern sich um niemanden. Sie kümmern sich nur um Israel und den Zionismus. Und deshalb stehen wir da, wo wir stehen. Andernfalls gäbe es keine Logik hinter der Fortsetzung dieses Krieges.

#Nima

Wir hatten zwei amerikanische Flugzeugträger. Einer von ihnen ist weit von der iranischen Küste entfernt, und der andere befindet sich im Grunde in Griechenland, weil sie dort viele Schwierigkeiten und Probleme haben. Auf der anderen Seite fordert Donald Trump die Europäer auf, sich an einem Konflikt – einem Krieg in der Straße von Hormus – zu beteiligen, weil er möchte, dass Europäer für die Agenda der Vereinigten Staaten und Israels gegen den Iran sterben. Glauben Sie, dass der Krieg – angesichts der Eskalation, der enormen Eskalation, die wir gesehen haben – nun abzuflauen scheint? Nicht nur wegen der beiden Flugzeugträger, sondern auch, wie Sie erwähnt haben, wegen der Situation im Irak, da all diese NATO-Länder sich zurückziehen und sogar die Vereinigten Staaten ihre Truppen nach Jordanien verlegen. Sind das Anzeichen dafür, dass für die iranische Armee und ihre Einschätzung des laufenden Konflikts der Abnutzungskrieg in die richtige Richtung für den Iran verläuft?

#Seyed

Ja, aber noch einmal, bei den Entscheidungsträgern in Washington ist nicht klar, wie vernünftig sie sind. Ich meine, wenn sie rational wären, würden sie verstehen, dass Hisbollah das israelische Regime hart trifft. Jemen – den haben wir bereits verloren. Schau dir an, was im Irak passiert; sie werfen uns aus dem Land. Und Iran – wir dachten, es würde 24 oder 48 Stunden dauern, und jetzt

schlagen sie Tag und Nacht zurück. Der Preis für Öl, Erdgas, Dünger und Petrochemikalien schießt in die Höhe. Man würde denken, sie würden sagen: „Okay, wir begrenzen unsere Verluste, ziehen uns zurück und suchen nach einer Lösung.“ Aber bisher bewegen sie sich nicht in diese Richtung. Ja, sie können mehr Iraner töten. Sie können mehr Kinder töten.

Sie können das Leben unerträglich machen. Sie können Irans lebenswichtige Infrastruktur ins Visier nehmen, sodass Menschen sterben – sodass Krankenhäuser, wie in Kuba, nicht mehr funktionieren können. Genau das haben sie in Kuba getan: Sie haben den Menschen das Benzin entzogen, sodass Menschen in Krankenhäusern sterben. Genau das tun sie jetzt. Es ist absichtlich herbeigeführtes Leid, und die westlichen Medien schweigen darüber. Aber Iran wird zurückschlagen – und Iran wird so hart zurückschlagen, dass die Weltwirtschaft zusammenbrechen wird. Auch die US-Wirtschaft wird zusammenbrechen. Es werden keine Bomben auf die Fabriken fallen, aber diese Fabriken werden trotzdem nicht mehr arbeiten. Diese Unternehmen werden nicht mehr arbeiten. Es wird eine andere Welt sein. Die Verwüstung der US-Wirtschaft wäre katastrophal. Aber erneut: Wir sehen keine vernünftigen Menschen im Weißen Haus.

Und Trump – ich meine, wenn er darüber spricht – Trump will, dass die Europäer, wie du gesagt hast, für die amerikanische Politik sterben, die wiederum für Israel ist. Ich meine, Amerikaner sterben für Israel. Amerikaner verlieren wegen Israel. Und sie wollen, dass die Europäer Teil davon werden. Aber hat er nicht gerade gesagt, er habe den Iran bereits ausgelöscht? Er sagte, der Iran sei besiegt. Jetzt ruft er alle auf, ihm zu helfen. Und dann sagt er: „Nun, ich brauche sie nicht.“ Aber dann droht er, das Leben aller Iraner zu zerstören und den Iran auszulöschen. Massenmörder. Und niemand im Westen sagt etwas. Ich meine, er spricht über Massenmord, und niemand im Westen sagt ein Wort. Und kein großes westliches Medienunternehmen schreit darüber.

Genau wie bei Kuba – als der Oberste Gerichtshof gegen ihn in Bezug auf Zölle entschied – sagte er sinngemäß, er beschwere sich: „Ihr sagt, ich darf nicht, aber ich kann Kuba zerstören.“ Ich glaube nicht, dass er das Land namentlich erwähnte, aber er spielte auf Kuba an. „Ich kann Länder zerstören, aber ich darf keinen einzigen Dollar an Zöllen erheben.“ Niemand sagte: „Wovon redest du? Warum sprichst du so? Warum redest du so über Nationen?“ Niemand sagte etwas, weil sie alle so sind wie er. Vielleicht sind sie in ihrer Ausdrucksweise raffinierter, aber die New York Times ist genauso völkermörderisch. Schließlich unterstützten sie den Völkermord in Gaza, die völkermörderischen Angriffe im Libanon und den illegalen, unprovokierten Krieg gegen den Iran. In moralischer Hinsicht unterscheiden sie sich also in keiner Weise von ihm.

Aber jedenfalls ist der Punkt, dass wir es nicht mit vernünftigen Akteuren zu tun haben. Und er lügt ständig. Wenn er über Verhandlungen mit dem Iran spricht, ist das nur eine weitere Lüge. Er wird einfach zur nächsten übergehen. Es ist wie damals, als er sagte: „Ich habe den Iran ausgelöscht“, und dann flehte er die Leute an, hereinzukommen. Dann sagt er: „Ich brauche euch nicht“, und droht, den Iran zu zerstören. Dann rudert er zurück und sagt: „Nun ja, wir haben diese großartigen Verhandlungen am Laufen.“ Wie kann man mit ihm verhandeln? Das ist unmöglich – es sei denn, die Fakten vor Ort ändern sich so, dass in Zukunft Kuwait, die Emirate, Saudi-Arabien, Bahrain und Katar

nicht mehr als Werkzeuge gegen euer Land eingesetzt werden. Wenn sich die Fakten vor Ort ändern, ändert sich alles.

#Nima

Wir wissen, dass der Krieg in der Ukraine einen Punkt erreicht hat, an dem Russland sagt, es werde keinen Waffenstillstand geben. Es scheint, dass sich der Iran derzeit in einer ähnlichen Lage befindet – sie sehen einen Waffenstillstand nicht als eine für sie gangbare Option. Nach dem, was Sie bisher gesehen haben, wie lange wird es Ihrer Meinung nach dauern, bis die Amerikaner die Lage verstehen oder die Iraner auf dem Schlachtfeld erreichen, was sie zu erreichen versuchen?

#Seyed

Ich weiß es nicht. Das ist eine sehr gute Frage. Aber hätten du oder ich je gedacht, dass der Stellvertreterkrieg in der Ukraine vier Jahre dauern würde? Ich nicht. Ich dachte, er würde anderthalb Jahre dauern. Als er begann, hätte ich mir nie vorgestellt, dass er über vier Jahre andauern würde. Und wer weiß, wie lange er noch dauern wird? Ich weiß nicht, wie lange es noch weitergeht. Aber ironischerweise hat das, was die Vereinigten Staaten getan haben – wie du besser weißt als ich – Russland gestärkt. Sie haben die Situation in Europa noch verschlimmert, weil Europa kein russisches Gas oder Öl mehr hat und auch nicht mehr mit Russland handelt. Und Russlands Exporte bringen jetzt viel mehr Geld ein als zuvor.

Der Krieg in der Ukraine wird sich also verschärfen. Aber die Russen, wie sie zu Recht betont haben, sagen, dass ein Waffenstillstand für sie keinen Nutzen hat. Es muss eine Einigung geben. Und auch für den Iran muss es eine Einigung geben. Diese Einigung muss bedeuten, dass die Vereinigten Staaten nicht einfach Kriege gegen den Iran oder seine Verbündeten führen und damit ungestraft davonkommen können. Die Sicherheitsstruktur in der Region des Persischen Golfs wird sich also grundlegend verändern müssen. Und natürlich wird es die ständige Entschädigung geben, die der Iran erhalten wird – und sie haben die Straße von Hormus, um sie dafür zu nutzen. Diese Veränderung muss auch die Verbündeten des Iran in der gesamten Region einschließen.

#Nima

Du meinst die Sicherheitsarchitektur zwischen Iran und den arabischen Staaten, ohne dass die Vereinigten Staaten und Israel beteiligt sind? Genau.

#Seyed

Ich meine, Iran hat kein Problem mit den arabischen Regimen – ganz gleich, ob sie weiterbestehen oder neue Leute an die Macht kommen. Iran hat kein Problem damit, dass sie Beziehungen zu den Vereinigten Staaten, dem Vereinigten Königreich oder zu welchem unterdrückerischen Regime auch immer pflegen wollen. Das ist nicht unsere Angelegenheit. Aber sie dürfen keine Plattformen für

einen Krieg gegen den Iran sein. Das ist vorbei. Das war der große Fehler, den Trump gemacht hat, denn jetzt wird Iran diesen Wandel erzwingen. Sie können ihr Leben leben, Geschäfte machen, tun, was sie wollen – aber sie dürfen keine Plattformen für Aggression sein. Und niemand im Iran darf das. Es ist eine Beleidigung, wie ich schon zuvor sagte – eine Beleidigung unserer Intelligenz, wenn die Katarer sagen: „Wir sind neutral.“ Nein, ihr seid nicht neutral. Das Blut all dieser Kinder klebt an euren Händen, genauso wie an den Händen Trumps und der Saudis.

Und ihr seid alle Fußsoldaten für dieses zionistische Projekt, obwohl der US-Botschafter im besetzten Palästina erst kürzlich gesagt hat, dass es in Ordnung sei, wenn sie die ganze Region einnehmen. Und sie seien die moralischste Armee, also könnten sie, wenn sie diese Region einnehmen, alle abschlachten, und das wäre akzeptabel. Trotzdem sieht man Erdogan, Katar, Sisi, Abdullah in Jordanien und Mohammed – all diese Regime – einen Brief unterzeichnen, in dem sie nicht die Israelis und Amerikaner für den Krieg verurteilen, sondern den Iran für seine Vergeltung, während diese regionalen Regime im Dienst des Imperiums stehen. Das ist die Welt, in der wir leben, und der Iran weiß, dass er diese Veränderung vor Ort herbeiführen muss, weil die Nachbarn, die wir derzeit haben, nicht unabhängig sind. Sie sind alle Stellvertreter und Verbündete des Westens. Keiner von ihnen ist ein Freund des palästinensischen Volkes.

#Nima

Wir wissen, dass ein weiterer zentraler Punkt in den Forderungen Irans darin besteht, dass alle Wirtschaftssanktionen aufgehoben werden müssen. Und es geht dabei nicht nur um die Vereinigten Staaten – auch die Europäer sind betroffen. Sehen Sie eine Zukunft, in der Iran getrennt mit den Vereinigten Staaten und dann getrennt mit den Europäern verhandelt, anstatt eine Art allgemeine Diskussion mit allen Parteien gemeinsam zu führen? Wie wird Iran an diese Frage herangehen? Denn im Moment geht es um die arabischen Staaten am Persischen Golf und die Vereinigten Staaten. Israel spielt für Iran keine Rolle, da Iran keine Art von Beziehung zu Israel in Betracht zieht. Aber wenn es um die arabischen Staaten, die Vereinigten Staaten und die Europäer geht – wie sieht Iran sie? Als eine Gruppe, oder ist Iran bereit, mit diesen verschiedenen Parteien getrennt zu verhandeln?

#Seyed

Diese kleinen Familienregime am Persischen Golf – sie sind in keiner Position, an einem Verhandlungstisch zu sitzen. Am Ende, wenn die Kämpfe aufhören und Iran seine Ziele und Absichten erreicht hat – natürlich ist das hypothetisch, und wer weiß, wann das sein wird – werden sie verhandeln, aber nicht mit den kleineren Stellvertretern. Ich denke, dass nach diesem Krieg, so wie sich die Dinge entwickeln, die US-Sanktionen nicht mehr so wichtig sein werden, weil die Vereinigten Staaten zunehmend und schnell an Einfluss verlieren. Ich sage nicht, dass sie zusammenbrechen oder etwas in der Art – natürlich, wer weiß – aber ich glaube nicht, dass sie noch die Macht haben, die Art von Sanktionen durchzusetzen, wie sie es früher getan haben.

Ich denke, dass der Iran jetzt deutlich stärker wird, trotz des Krieges. Und ich glaube, nach dem Krieg – ich meine, der Iran wird weltweit respektiert. Überall jubeln die Menschen dem Iran und dem Widerstand zu. Schau dir die arabische Welt an: Während diese Familiendiktaturen ihre Medienkanäle vorantreiben, glaubt ihnen niemand. Die Menschen feuern den Iran an, feuern den Widerstand an, weil sie wissen, dass diese Regime nur Werkzeuge des Imperiums sind. Sie wissen, dass sie keine Freunde des palästinensischen oder arabischen Volkes sind – sie sind Stellvertreter. Die Welt verändert sich also sehr schnell. Und natürlich, während dieser Krieg andauert, geht auch der Krieg in der Ukraine weiter.

Und das wird, denke ich, auch für den Westen viel schlimmer werden, weil der Westen jetzt hierauf fixiert ist – denn natürlich ist der Zionismus für ihn alles. Daher werden sie an der Ostfront in Europa zunehmend leiden. Sie haben sich selbst eine Katastrophe eingebrockt. Nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion standen sie auf dem Höhepunkt ihrer Macht, und dann haben sie – durch ihren Neoliberalismus und die Stärkung dieser zionistischen, Epstein-artigen Oligarchie, die Schwächung und Zerstörung der Mittelschicht und ihre endlosen Kriege – innerhalb von nur drei Jahrzehnten alles zerstört. Sie waren an der Spitze der Welt, und in drei Jahrzehnten haben sie einfach alles ruiniert.

#Nima

Professor, was wissen wir über die Raketen, die auf den Luftwaffenstützpunkt Diego Garcia – die amerikanisch-britische Basis – abgefeuert wurden? Waren das iranische Raketen?

#Seyed

Nein. Die Iraner haben sehr deutlich gemacht, dass sie keine Raketen in diese Richtung abgefeuert haben. Sie verfügen nicht über Raketen mit dieser Reichweite, und sie haben niemanden angegriffen. Oman, die Türkei – das waren alles False-Flag-Operationen. Iran hat ausdrücklich gesagt, dass es sich um False-Flag-Operationen handelte; sie haben weder Kuwait noch Katar angegriffen. Ich glaube, der erste Bericht über Diego Garcia kam tatsächlich vom israelischen Regime. Woher sollten sie das überhaupt wissen? Sie haben keinen Zugang. Also ja, ich denke, es ist klar, dass sie versucht haben, die Spannungen zu erhöhen, wie sie es immer tun.

#Nima

Und der andere Punkt ist der iranische Angriff auf Dimona – zum ersten Mal seit Beginn dieses Krieges. Iran greift Dimona an, ohne auf Schwierigkeiten durch Israels Luftverteidigungssystem zu stoßen. Was war der Hauptgrund dafür? Denn das ist nicht einfach im luftleeren Raum passiert. Wir haben einen israelischen Angriff auf Natanz in Esfahan gesehen, auf ein Atomkraftwerk, und dann eine iranische Reaktion darauf. Aber Iran hat nicht das Atomkraftwerk getroffen – sie haben ein anderes Ziel angegriffen. Was war die Absicht dahinter?

#Seyed

Was war die Botschaft der Iraner? Ja, soweit ich weiß, haben die Iraner ein wichtiges Forschungszentrum angegriffen und zerstört. Offenbar haben sie auch Einrichtungen ins Visier genommen, die mit dem militärischen Nuklearprogramm verbunden sind – und das mit großer Präzision. Im Moment, Nima, kontrollieren die Iraner den Luftraum über Israel – über dem besetzten Palästina. Ihre Verteidigung ist erschöpft. Und die Amerikaner nehmen alles, was sie aus Korea bekommen können. Ich meine, sie haben Korea geschadet; sie haben Luftverteidigungssysteme in Korea stationiert, die dessen Beziehung zu China belastet haben, und jetzt nehmen sie diese Systeme wieder weg. Das zeigt nur, dass ihnen Korea egal war. Ihnen ist niemand wichtig. Sie kümmern sich nur um dieses suprematistische, monströse Regime in Palästina. Also sollten die Koreaner sorgfältiger über die Zukunft ihrer Beziehung zu den Vereinigten Staaten nachdenken.

#Nima

Ja. Vielen Dank, Professor Marandi, dass Sie heute bei uns sind. Es ist wie immer eine große Freude.

#Seyed

Es ist mir eine große Freude, bei Ihnen zu sein, Nima. Es ist mir eine große Freude, mit Ihrem Publikum zu sprechen. Ich hoffe, dass alle für die Kinder in Gaza, Kuba, Venezuela, Libanon, Palästina, Syrien, Irak, Iran und Jemen beten. Die Tage sind düster, aber hoffentlich wird das Imperium mit Gottes Hilfe zum Rückzug gezwungen. Vielen Dank.